



# Mikrofinanzierung in Polen -

Kurzfassung des Berichtes zur Scoutreise vom 5. – 8.3.2012

## Wer war für uns unterwegs?

Brigitte Maas – DMI; Reiseleitung  
Viola Dilhenn – smart Mikrokredit GmbH  
Jutta Dehoff-Zuch - Deutsches Gründerinnen Forum e.V.  
Ines Hecker – Goldtausch e.V.  
Stefanie Lämmermann - DMI  
Oliver Krahl - Mikrofinanzagentur Thüringen  
Sonja Reinhardt – GLS Bank  
Jochen Weber – Mikrofinanzwerk

## Wen haben wir besucht?

### Microfinance Center for Eastern Europe and Central Asia (MFC) -

Netzwerk von /Service Provider für MFI sowie Forschungseinrichtung für den Mikrofinanzsektor

### CoopEst, Brüssel

Investitionsgesellschaft für Mikrofinanzvorhaben in Osteuropa (ELSBC) –

### SKOK - Foundation of Polish Credit Unions

Nationale Vereinigung der kooperativen Spar- und Kreditgenossenschaften

### FM Bank / Fundusz Mikro 2

Nachfolger einer erfolgreichen MFI, die 2007 in eine Bank transformiert wurde

### Rural Development Foundation

NGO zur Unterstützung der Entwicklung im ländlichen Raum

### KSFP

Nationale Vereinigung der Garantiefonds

### FDPA - Foundation for the Development of Polish Agriculture

Stiftung zur Förderung der Entwicklung von Arbeitsplätzen und Unternehmen im ländlichen Raum (insbesondere außerhalb der Landwirtschaft)

### PSFP - Polish Association of Loan Funds

Vereinigung der Kreditfonds in Polen

## Was zeichnet den Mikrofinanzsektor in Polen aus?

Obwohl Polen einige hervorragende Mikrofinanzorganisationen wie Fundusz Mikro oder Inicjatywa Mikro vorzuweisen hat (die inzwischen mit Garantien des EU-Programms Progress ausgestattet sind), ist der Mikrofinanzsektor nach Einschätzung des MFCs (mit Sitz in Warschau) unterentwickelt.

Der Markt für Kleinkredite wird zu 98% durch Banken abgedeckt, die auf kleine und mittelständische Unternehmen ausgerichtet sind. In der Gesellschaft besteht im Allgemeinen Zurückhaltung bei der Inanspruchnahme von Darlehen. Es besteht also sowohl auf Seiten der Anbieter als auch der Nachfrager Sensibilisierung und Entwicklungsbedarf.

85% der Banken sind kommerzielle Banken die sich zu 70% in der Hand von ausländischen Investoren befinden. Ein noch nicht ausgeschöpfter Schatz sind die 600 Genossenschaftsbanken. Es existieren auch Kreditunionen.

Der Bankensektor in Polen ist bei weitem nicht so stark reguliert wie der deutsche Bankensektor. So ist es beispielsweise den Kreditunionen möglich, Darlehen an Privatpersonen zu vergeben (Parallelität zu UK).

## Wo gibt es weiterführende Informationen:

Mehr Informationen hierzu finden Sie unter [www.mikrofinanz.net/copie](http://www.mikrofinanz.net/copie) oder nehmen Sie gerne direkt Kontakt auf:

DMI Deutsches Mikrofinanz Institut e.V.  
Schönhauser-Alle 83, 10439 Berlin;  
Tel: 030 43 65 94 51

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Stefanie Lämmermann oder Brigitte Maas  
[brigitte.maas@mikrofinanz.net](mailto:brigitte.maas@mikrofinanz.net)  
[stefanie.laemmermann@mikrofinanz.net](mailto:stefanie.laemmermann@mikrofinanz.net)



## Die Organisationen in der Kurzfassung

### Microfinance Center

Zielgruppe: MFI in Osteuropa und Zentralasien  
Angebot: Consulting, Training, Austausch

Das MFC gehört (mit dem EMN) zu den beiden großen europäischen Netzwerken von Mikrofinanzorganisationen und betreut insbesondere Osteuropa und Zentralasien.

MFC hat sich in den Bereichen Forschung und Kapazitätsaufbau einen Namen gemacht (z.B. auch als Trainingseinrichtung im Rahmen des Programms JASMINE für europäische MFI), wobei die Forschung und Entwicklung auch in Bereiche wie *Social Performance* für MFI und *Financial Education* für Individuen oder Trainingsprogramme für Schulen geht.

### CoopEst

Zielgruppe: MFI und Kooperativen in Osteuropa und im Balkan  
Angebot: Anteilskapital, langfristige Darlehen, Garantien  
Teilhaber: Credit Cooperatif, IFC, Massif Assurance, EIF, Austrian Volksbank

CoopEst hat seinen Hauptsitz in Brüssel, hat aber auch ein Büro in Polen. CoopEst besitzt einen Fonds von 32 Mio €. Das Kapital wird in kooperative Banken, Kreditunionen und Mikrofinanzorganisationen in derzeit sechs Ländern (neue EU-Beitrittsländer und den Balkan) investiert. Die Hälfte der Investitionen findet derzeit in Polen statt. Bis Ende des Jahres wird CoopEst in 10 Ländern in der Region aktiv sein, darunter Bulgarien, Rumänien, Moldawien, Mazedonien, Serbien und Albanien. In Zukunft möchte CoopEst längerfristige Investitionen tätigen und sich auf 15-18 Länder ausbreiten.

### SKOK - Foundation of Polish Credit Unions

Zielgruppe: „Der kleine Mann“  
Angebot: Personalkredite an Mitglieder  
Zweigstellen: 1.934  
Durchschnittliche Darlehenshöhe: 1.500 Euro  
Max. 5 Jahre Laufzeit für Immobilien  
Max. 3 Jahre Laufzeit für Konsumkredite  
Flexible Zinshöhen

SKOK ist die nationale Vereinigung der kooperativen Spar- und Kreditgenossenschaften mit 59 Mitgliedsorganisationen, die 2012 ihr 20-jähriges Jubiläum feiert (Sparvolumen: 3,47 Mrd. Euro; Kreditvolumen: 2,61 Mrd. Euro). Insgesamt haben die Credit Unions über 2,3 Mio. individuelle Mitglieder in Polen.

SKOK ist ein Multiservice-Provider mit zahlreichen Zweckeinrichtungen und Services zu Versicherungen, Hardware, Media, Beteiligungen, Publikationen, Financial Education, Reisen etc. Nur Mitglieder können diese Dienste in Anspruch nehmen.

SKOK Credit Unions sind per Gesetz bei der Kreditvergabe an Kapitalgesellschaften eingeschränkt und vergeben nur Personalkredite an Mitglieder. Davon sind 20% Geschäftsdarlehen und 80 % Konsumkredite.

### FM Bank / Fundusz Mikro 2

Zielgruppe: bestehende Kleinstunternehmen  
Methode: pur micro (nur Kredite, keine Beratungsdienstleistung)  
Anzahl Kredite 2011:  
Zinssatz: 20%  
Max. Darlehenshöhe: 12.000 Euro

Fundusz Mikro ist eine der bekanntesten Mikrofinanzorganisationen in Europa. Fundusz Mikro wurde mit - für den (west)europäischen Kontext - hohen Vergabebeträgen, hoher Effizienz und niedrigen Ausfallquoten von Mikrofinanzexperten und -praktikern als Beispiel für Nachhaltigkeit empfohlen (Kreditvolumen: 30 Mio. Euro pro Jahr).

2009 wurde Fundusz Mikro in die FM Bank umgewandelt, um somit über Einlagen das weitere Unternehmenswachstum sicher zu stellen (500 Mio. Euro pro Jahr). Damit verbunden ist jedoch die Berücksichtigung wesentlich restriktiverer Vorschriften bei der Kreditvergabe. Um alle (ehemaligen) und auch nicht bankfähigen Kunden bedienen zu können, wird zur Zeit die alte Struktur wieder belebt (Fundusz Mikro 2 – geplant: 1.200 Kredite pro Jahr).



### **KSFP - Nationale Vereinigung der Garantiefonds**

Zielgruppe: Kleinstunternehmen  
Angebot: Rückversicherung

Der Besuch fand bei dem verbundenen Beratungsunternehmen PAG Uniconsult statt, das einen aktiven Austausch mit anderen EU-Mitgliedsstaaten betreibt und auch als Interessenvertretung in EU-Arbeitstreffen involviert ist.

Garantiefonds arbeiten überwiegend mit Banken, wenig mit Kreditfonds und nur in einem Fall mit einem Mikrokreditfonds. Garantiefonds decken nur 1% des Kreditgeschäftes mit Unternehmen ab - hauptsächlich KMU und Existenzgründungen in relativ geringer Anzahl. Z.B. werden 70% der Garantien für Kleinstunternehmen vergeben, während ihr Anteil an den Unternehmen insgesamt 90% beträgt. Das Potential für Garantien scheint noch nicht erreicht worden zu sein.

### **FDPA - Foundation for the Development of Polish Agriculture**

Zielgruppe: Unternehmen im ländlichen Raum (insbesondere außerhalb der Landwirtschaft)  
Angebot: Mikrokredite, Bertaung  
Anzahl Kredite 2011:  
Durchschnittliche Darlehenshöhe

Zunächst war die Mikrokreditvergabe auf die Unternehmensgründung von Frauen ausgerichtet und orientiert nun auf Familienunternehmen und junge Menschen aus benachteiligten Verhältnissen. Es erfolgt eine Verknüpfung von Beratung und Finanzierung. Erhebliche Personalressourcen fließen auch in die Kooperation mit Behörden in fünf verschiedenen Bezirken Polens sowie in die Einwerbung von Fondsmitteln (21 Mio. Euro gespeist aus 13 Quellen u.a. EFRE, JEREMIE, Stiftungen).

Die Mikrokreditvergabe weist niedrige Ausfallquoten auf, z.B. durch präventive Maßnahmen wie die Berechnung von Kosten bei Vertragsänderungen sowie besondere Sicherheiten (Akzeptanz von Wechseln, Integration in Kreditgruppen oder Kreditgarantiegemeinschaften).

### **PSFP - Polish Association of Loan Funds**

Zielgruppe: lokale Fonds zur Finanzierung von Unternehmen und Personen mit einem begrenzten Zugang zum regulären Kapitalmarkt

22% der Kredite gehen an Start-Ups, der Rest an bestehende Mikrounternehmen

Angebot: Suche nach Kapitalgebern, Lobbying  
Anzahl Kredite 2011: 8.700

PSFP ist eine Vereinigung von insgesamt 70 Kreditfonds in Polen mit 1.685 Mio PLN (ca. 337 Mio. Euro - das entspricht einem Durchschnitt von 4,8 Mio Euro pro Kreditfonds). Die Vereinigung umfasst Vereine, Kammern, Stiftungen auch Finanzdienstleister unter der Kontrolle der Finanzaufsichtsbehörde. Qualität spielt eine große Rolle - 2/3 sind nach ISO 9001 zertifiziert.

### **Rural Development Foundation**

RDF ist eine große NGO zur Unterstützung der Entwicklung im ländlichen Raum durch ein vielfältiges Angebot an Services oder für bestimmte Zielgruppen wie die ländliche Jugend.

Im Bereich der Mikrofinanzierung werden stufenweise zinsfreie Kredite an Personen vergeben, die Mikrounternehmen außerhalb der Landwirtschaft führen (mit Ausnahme von Imkerei / Kräuteraanbau). Weiterhin werden größere Darlehen bis 48 TE für Investitionen in alternative Energien (z.B. Solartechnik) vergeben (bislang 287 Darlehen mit einem Volumen von 6,15 Mio Euro).

Wie bei den anderen Kreditfonds auch, sind die Finanzquellen sehr vielfältig und eine Kombination aus Sponsoren- und EU- und US-Mitteln (sehr beeindruckend!).

Die Entwicklung von Qualität und Methodik ist ebenfalls beeindruckend. Um die Verbreitung der Kreditvergabe zu fördern, wird mit (nebenberuflichen) Agents gearbeitet, die bei Eingang der monatlichen Rückzahlung eine Prämie erhalten oder bei Ausbleiben von Rückzahlungen eine spürbaren Abzug erhalten. Es erfolgt eine Kopplung von Beratung und Finanzierung.



## Die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Scoutbesuch in Polen

### **Wer „social impact“ möchte, der muss dies auch bezahlen.**

Einige der besuchten Mikrofinanzorganisationen in Polen, wie beispielsweise FM Bank -früher Fundusz Mikro, sind stark wirtschaftlich ausgerichtet. Risikoreiche Kredite werden stark begrenzt. Die Mikrokredite werden nicht an Start-Ups, sondern ausschließlich an bestehende Unternehmen vergeben. Es handelt sich zudem um „pur micro“-Organisationen, die nur Mikrokredite - ohne zusätzliche Beratungsleistungen - vergeben. MFI hingegen, die auch (oder sogar schwerpunktmäßig) Start-Ups bedienen und schwierige, betreuungsintensive Kundengruppen ansprechen sind von Subventionen öffentlicher oder privater Geldgeber abhängig. Training und Beratung sind teuer.

### **Nachhaltige Mikrofinanzierung braucht schlanke Strukturen und Anreizsysteme für Mitarbeiter und Kunden**

Das MF-System von Fundusz Mikro 2 ist stark auf Profitabilität ausgerichtet. Dafür greift Fundusz Mikro auf seine langjährige Erfahrung zurück. Um nachhaltig arbeiten zu können, plant die MFI sehr schlanke Strukturen (nur ein Head-Office, keine Zweigstellen, Arbeit mit mobilen Kreditbetreuern), die Nutzung von Scoring-Systemen (automatische Kreditvergabe aufgrund des Scores bei kleinen Kreditsummen), sowie Kooperation mit Banken, die für eine Provision die Kunden, die sie ablehnen, an Fundusz Mikro vermitteln sollen. Fundusz Mikro hat den Vorteil, dass die Bank den Kunden bereits vorgeprüft hat. „Fae“ Kredite werden streng ausgebucht (nach 60 Tagen), was den Erfolg auf das Eintreiben des Kredites nach der Ausbuchung steigert. Anreize für Mitarbeiter und Kunden werden zudem so gesetzt, dass sie die Kreditvergabe, Rückzahlungsquote und Anwerbung neuer Kunden maximal stimulieren.

Auch die Rural Development Foundation (RDF) hat keine Zweigstellen. In den Regionen wird mit freien Mitarbeitern (sog. Agents) gearbeitet. Die meisten Agents kooperieren

seit mehr als 10 Jahren mit RDF; oft haben diese noch andere Tätigkeiten (städtische Angestellte, Lehrer, Buchhaltungsservice). Die Agents arbeiten auf eigene Rechnung und erhalten von den Kreditnehmern eine Bearbeitungsgebühr von 300 polnischen Zloty. Für jede pünktlich geleistete Zahlung erhalten die Agents 14 Zloty Prämie. Falls ein Kredit ausfällt, haben die Agents eine Strafe in Höhe von 300 Zloty zu zahlen.

### **Ein effizienter Informationsfluss ist ein wichtiger Parameter für ein gesundes Wachstum einer MFI**

Der Informationsfluss innerhalb der Organisation ist sehr wichtig. Die Mitarbeiter sollten nicht wie „Champignons im Dunkeln gehalten werden“. Vor allem bei Veränderungen sollten die Informationen von oben nach ganz unten fließen, so dass die Mitarbeiter die Hintergründe verstehen. Somit kommt der Auswahl der Aufsichtsräte eine hohe Bedeutung zu.